



Eingang am: _____

Verz.-Nr.: _____

Hausanschrift:
Wössinger Str. 26 –28
75045 Walzbachtal
☎ 07203 / 88-0
Fax 07203 / 88-46
bauamt@walzbachtal.de

Antrag auf Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung

1. Anschlussnehmer

1.1 _____
Name

1.2 _____
Straße, Nr.

1.3 _____
Wohnort

1.4 _____
erreichbar unter Telefon / E-Mail

2. anzuschließendes Grundstück

2.1 _____
Straße, Nr.

2.2 _____ FSt.Nr. _____
Ort

3.1 Beauftragter Installateur

Firma, Name, Telefon

3.2 Beauftragter Bauleiter

Firma, Name, Telefon

Beantragt werden die Genehmigung und die Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgung.

4. Handelt es sich um 4.1 ☐ einen **Neuanschluss** 4.3 ☐ **Bauwasseranschluss**
(zutreffendes ankreuzen) 4.2 ☐ eine **Änderung** des bestehenden Anschlusses 4.4 ☐ **Reparatur**

5. Welche **Entnahme-**
stellen sind vorhanden
bzw. vorgesehen?
(Anzahl einsetzen)

5.1 _____ Küchenspülen
5.2 _____ Bäder
5.3 _____ Spültoiletten
5.4 _____ Waschbecken
5.5 _____ Waschküchen

5.6 _____ Urinale
5.7 _____ Garagenanschlüsse
5.8 _____ Gartenanschlüsse
5.9 _____ Feuerlöschzapfstellen
5.10 _____

6.1 Für welche **besonderen**
Einrichtungen soll
Wasser verwendet
werden?
(Zutreffendes ankreuzen,
ggf. einsetzen)

6.11 ☐ Dampf/Warmwasser-
heizung
6.12 ☐ Warmwasserver-
sorgung
6.13 ☐ Wasserbecken od.
-teich im Keller
od. im Freien
6.14 ☐ Schwimmbad/-becken
im Keller od. im Freien

6.15 ☐ Springbrunnen
6.16 ☐ Pumpen mit
Wasserantrieb
6.17 ☐ Wassermotoren
6.18 ☐ Dampfkessel
6.19 ☐ _____

6.2 Geschätzter Wasserbedarf _____ m³ / Tag (wenn bekannt)

7.1 Ist eine **Eigenversorgung** ☐ nein ☐ ja, Förderung _____ sec/l
vorhanden oder geplant?

7.2 Ist eine Wärmepumpe, die ☐ nein ☐ ja
dem Grundwasser Wärme
entzieht, vorhanden oder
geplant?



8. Wurde für das Grundstück schon einmal ein **Wasser-versorgungsbeitrag** entrichtet? ☐ nein ☐ ja, am EUR

9. Erfordert der Anschluss besondere Maßnahmen oder bereitet er erhebliche Schwierigkeiten? ☐ nein ☐ ja
nähere Angaben: (Ggf. auf Beiblatt) _____
Geschätzte Baukosten: _____ Euro

Es ist mir bekannt, dass ich einen Wasserversorgungsbeitrag leisten und die Herstellungskosten der Anschlussleitung tragen muss. Ich verpflichte mich, die auf den Anschlussnehmer entfallenden Kosten gem. § 15 der Satzung über die öffentliche Wasserversorgung zu tragen.

Die Abwassersatzung der Gemeinde regelt in §13 Sonstige Anschlüsse unter (1) und (2), dass auch die Kosten für die Herstellung weiterer Abwasseranschlüsse für Grundstücke, die nach Entstehen der Beitragsschuld neu gebildet werden, vom Grundstückseigentümer an die Gemeinde zu erstatten sind. Sollten solche Leistungen im Zuge der Herstellung des zusätzlichen Trinkwasseranschlusses zur Ausführung kommen, so wird die Gemeinde diese Leistungen an den Antragsteller weiter berechnen.

Beizufügende Anlage: 1 Lageplan (M1:500) mit **KG-Grundriss**, Beschreibung u. Skizze der geplanten Anlage des Anschlussnehmers mit Einzeichnung des geplanten Anschlusses und der Abwasser-, Kabel-, Gas- und sonstiger unterirdischer Leitungen.

Anschlussnehmer:

Ort, Datum, Unterschrift